



Erfolg für guten Zweck: Fotograf Boris Baldinger beschenkt zu seinem 40. Geburtstag andere – seine Werke bringen der Kinderkrebshilfe eine schöne Stange Geld.

Pressebilder

Beitrag an Kinder- und Jugendhilfe

Der Administrationsrat des Katholischen Konfessionsteils des Kantons hat den Betriebsbeitrag von 220 000 Franken an die Kinder- und Jugendhilfe St.Gallen für 2020 ins ordentliche Budget aufgenommen. Der Katholische Konfessionsteil leistet einen jährlichen Betriebsbeitrag an das Sozialwerk des Bistums St.Gallen. Die Anzahl Klienten im Jahr 2019 ist mit rund 400 ungefähr gleichgeblieben, die Beratungsstunden (2284) sind erneut leicht gestiegen. 56 Kinder und Jugendliche (Vorjahr 64) wurden im Angebot «Puzzle» in Pflegefamilien vermittelt. Die statistischen Angaben zeigten eindrücklich, dass die Angebote rege genutzt werden, teilt der Administrationsrat mit. (eing)

Weitere Infos: www.kjh.ch

Rapperswiler Fotograf erknipst 18 000 Franken

Zu seinem 40. Geburtstag lancierte der Rapperswiler Fotograf Boris Baldinger eine Spendenaktion. Anstatt Geschenke für sich anzuhäufen, versteigerte er 40 seiner Werke. Mit schönem Erfolg.

Das Alter von 40 Jahren zu erreichen, ist ein bedeutender Schritt in einem Leben und bewegt zur Reflexion. So geschehen beim Rapperswiler Fotografen Boris Baldinger. Dieser ist für seine atemberaubenden Landschaftsfotos bekannt, wie es in einer Mitteilung heisst. Auf

Instagram begeisterte er über 30 000 Fans. Anlässlich seines runden Geburtstags wollte Baldinger aber lieber Geld für einen guten Zweck sammeln, anstatt Geschenke für sich selbst anzuhäufen. Deshalb stellte er zusammen mit dem Fotoproduktanbieter Ifolor eine stille Auktion auf die Beine. Seine schönsten 40 Bilder der letzten Jahre

fertigte Ifolor kostenlos als Gallery Prints an. Diese Wanddekorationen wurden im Oktober im Rapperswiler Zweit-Hand-Bistro «Inä» ausgestellt. Interessenten konnten ihr Gebot über die Website von Boris Baldinger abgeben. Bei der Finissage konnte der Fotograf das Ergebnis verkünden: Alle 40 Bilder wurden versteigert. Sie erzielten

einen Gesamterlös von über 18 000 Franken, wie es in der Mitteilung weiter heisst. Dieser kommt der Kinderkrebshilfe zugute. Die Präsidentin der Kinderkrebshilfe Schweiz, Lilian Baumann-Mattle, und Geschäftsführerin Saveria Dimasi waren bei der Abschlussveranstaltung anwesend, um den Projekterfolg zu feiern. (eing)

Katholiken unterstützen Hospizdienste

Die Hospizdienste Rheintal und St.Gallen werden vom Katholischen Konfessionsteil des Kantons St.Gallen von 2020 bis 2023 mit einem jährlichen Beitrag von je 4000 Franken unterstützt. Die Hospiz-Dienste leisteten wertvolle diakonische Dienste für schwer kranke und sterbende Menschen sowie ihre Familien, begründet die Administration des Katholischen Konfessionsteils die Unterstützung in einer Mitteilung. Beide Organisationen verzeichneten eine deutlich steigende Nachfrage. Dies bedingte die zusätzliche Rekrutierung von Freiwilligen sowie Aus- und Weiterbildungsangebote für sie. (eing)

Teamchor Jona wird mit der Kulturmarke ausgezeichnet

Grosse Ehre für den Teamchor Jona: Kultur Zürichsee Linth würdigt sein Schaffen und setzt beim Chor im Rahmen eines Konzerts die nächste Kulturmarke.

50 Stimmen und ein Dirigent – das ist der Teamchor Jona. Seit 1983 leitet Max Aeberli den vielseitigen Chor aus Jona mit dessen Sängerinnen und Sängern. Mit Aeberli wuchs der Chor über die Jahre zu einer regelrechten regionalen kulturellen Institution heran.

Vielfältiges Repertoire

Der Teamgedanke, der Zusammenhalt und die Begeisterung für den gemeinsamen Gesang bilden die Basis. Experimentierfreude und die stetige Suche nach neuen und zuweilen unentdeckten musikalischen Welten sind der Antrieb.

Und das Resultat ist regelmässig an Konzerten im In- und Ausland, auf CDs und mittlerweile auch auf den diversen digitalen Musikportalen zu hören: Ein vielfälti-

Kultur Zürichsee Linth setzt zwei bis drei Kulturmarken jährlich. Diese Marke macht auf besonderes Kulturschaffen aufmerksam, diesmal auf den Teamchor Jona.

ges und abwechslungsreiches Repertoire aus verschiedensten Zeitepochen und Stilrichtungen macht Lust auf mehr. Ob eingängige Musical-Melodien oder klassische und zeitgenössische Werke, Jazz-Standards, Gospels, Rock, Pop oder Volksmusik aus aller Herren Länder – der Chor hat keine Berührungspunkte.

Übergabe im Rahmen des Konzerts

Der Vorstand von Kultur Zürichsee Linth hat das jahrzehntelange musikalische Schaffen des Teamchors Jona gewürdigt und sich entschieden, für diesen Chor die Kulturmarke zu setzen. Die Kulturmarke wird am Sonntag, 17. November, dem Teamchor Jona übergeben. Dies im Rahmen des Konzerts «Classics», das um 20 Uhr in der katholischen Kirche Jona stattfindet. Der neue Präsident des Vereins Kultur Zürichsee Linth, Gemeindepräsident Diego Forrer, Uznach, überbringt dabei die Kulturmarke persönlich. (eing)



WIR HATTEN GEFRAGT
Gibt es Dinge, bei denen Sie Ihrem Partner nicht vertrauen?

37% JA 63% NEIN

FRAGE DES TAGES
Ab auf die Piste: Freuen Sie sich auf den Start der Wintersaison?

Stimmen Sie online ab: suedostschweiz.ch/umfragen

Die nächste KulturMarke wird beim «Teamchor Jona» gesetzt.

Die Marke wird am **17. November 2019, 20.00 Uhr**, in der katholischen Kirche Jona im Konzert «Classics» übergeben.

Weitere Informationen finden Sie auch im entsprechenden Bericht im Regionalteil.

